

06.07.2021 ka

v.Art Velsen 2021: KünstlerPortraits



Evelyn und Bernd Geiter

Wir. Denken. Kunst.

Evelyn und Bernd Geiters Ausdrucksformen expressionistischer Plastiken und Skulpturen reichen von dynamisiert-minimalistischen Werken bis zu kontrastreichen linienfokussiert-figuralen Formen. Meist steht der Mensch im Zentrum ihres Schaffens, wobei sich perpetuell seine Emotionen, Lebendigkeit und inneren Erfahrungen manifestieren.

Bernd und Evelyn Geiter arbeiten in der imposanten Kulisse des Industriedenkmals Alte Grube Velsen in Saarbrücken-Klarenthal. Sie sind gleichermaßen Initiatoren, kreative Ideengeber, künstlerische Leiter und Organisatoren der Ausstellungsserie v.Art Velsen.

www.geiter.eu

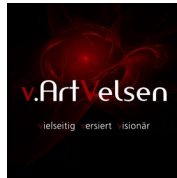


Andrea Denis

Malerpoetin, Natur-Braucherin, Pionierin für Mensch und Kunst

Im Mittelpunkt des künstlerischen Schaffens der interdisziplinären bildenden Künstlerin und Lyrikerin stehen – sichtbar und unsichtbar – Mensch und Tier, in all ihren Facetten und Beziehungen, im Kontext ihres Lebensraums. Die Natur, insbesondere der Wald, ist Andrea Denis eine bedeutsame Inspirationsquelle. In ihren vielseitigen Arbeiten geht sie nicht nur den Bäumen „unter die Haut“.

Ausgehend von der klassischen Vorstellung von der Natur entwickelt die Künstlerin ein eigenes Verständnis für „(Über-)Lebensräume“, die nie losgelöst von ihren Bewohnern zu betrachten sind.



In ihren allegorischen Bildern und poetischen Werken ermöglicht Andrea Denis eine vieldeutige Annäherung an das Schützenswerte und die unsichtbare Verbindung aller Lebewesen und lädt ein zu einem Streifzug durch die menschlich-tierische „Natur“.

Andrea Denis lebt und arbeitet in Lebach/Saar.

www.andrea-denis.de

Barbara Herbig-Reichmann

Malerin, Zeichnerin, Bildhauerin (Metall- und Holzplastiken)

Barbara Herbig-Reichmann ist von der Bild- und Farbwelt der Expressionisten beeindruckt und bewegt sich zwischen Figürlichem und Abstraktem. Besonders interessiert sie der zyklische Prozess von Vergehen und Werden. Sie bleibt einem "realistischen" Naturbild verhaftet; dessen Erscheinungsformen jedoch lediglich Anlass geben für ein gedankliches Gebilde in Form und Farbe. Neben dem Atelier in Saarbrücken richtete sie sich 1995 eine eigene Schweißwerkstatt in Nonweiler ein. Hier entstanden Metall- und auch Holzskulpturen. Schwerpunkte ihres Schaffens sind jedoch meist großformatige Gemälde.



Monika Künzel

Künstlerin, Designerin und Kunsterzieherin, private Malschule in Riegelsberg

Ihre Werke sind ein Assoziationsgefüge aus Erlebtem und Erfundenem. Ein Mysterium, entstanden aus kreativer Energie:
"Für mich sind Offene Ateliers Begegnungsorte für beide Seiten:

Gelegenheit zur Inspiration. Es sind Orte der Produktivität.

Der künstlerische Vorgang beginnt allerdings vorher und bleibt geheimnisvoll. Erst später erzählen die Kunstwerke davon! In ihren Arbeiten verbinden sich Malerei mit Druckelementen und eingefügten Collagen zu visueller und assoziativer Ausdrucksweise ohne Worte."

www.bilder-sprache.de



Gerda Laufenberg

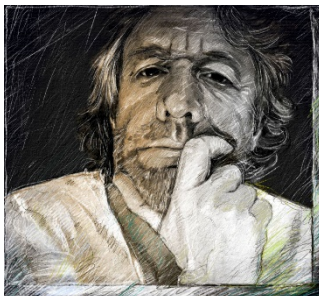
Malerin, Illustratorin

Charakteristisch für die Arbeiten der Kölner Malerin Gerda Laufenberg ist der Gedankenwitz, sie liebt zeichnerische Pointen, spielt mit der Umkehrung des Gewohnten, amüsant-ironische Zeichnungen und Bilder schildern unser Leben auf ungewöhnliche

Weise.

Seit 1972 zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland, u.a. in Barcelona (E), Bayreuth, Bonn, Eupen (B), Dortmund, Düsseldorf, Göttingen, Köln, Lyon und Angers (F), Mainz, München, Ulm und Trier.

www.gerdalaufenberg.de



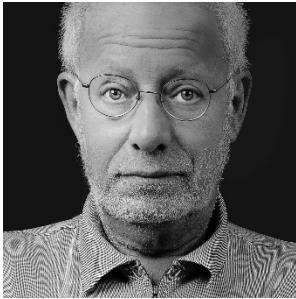
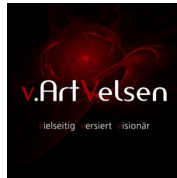
Volker Schmidt - G্লাugir

Illustrator, Diplom-Designer

Der vielseitige Saarbrücker Künstler illustriert, zeichnet, malt, konzipiert Performances, organisiert ART-Events, stellt auch international aus und ist Dozent diverser Workshops. Im Zentrum vieler seiner Arbeiten steht der Mensch. Ob realistisch umgesetzt, interpretiert oder karikiert - in

seinen Bildern/Objekten wird das menschliche, soziale Verhalten dargestellt. Die gestalterische Palette des Künstlers umfasst sowohl konventionelle, analoge Materialien als auch digitale Medien; seine Darstellungsweise ist manchmal malerisch exakt, manchmal skizzenhaft oder auch kombiniert. Auch wenn er sich zeitweise besonders der keltischen Kultur verschrieben hatte, ist ein Teil seines Namens doch der germanischen Mythologie entlehnt: GLIAUGIR, der mit dem Glanz in den Augen, oder der mit dem scharfen Blick.

www.gliaugir.com



Werner Richner

Fotograf, Publizist, Reisejournalist

"Die Intensität beginnt, wenn die Zeit unwichtig wird. In diesem Sinne sollen meine Bilder zeitlos wahrgenommen werden – losgelöst vom Zeitgeist und der Authentizität einer Epoche."

Werner Richners Blick und sein Gespür für Reduktion und den Moment des Lichtes machen den großen Unterschied. Seine meisterhaften Kompositionen verlieren sich nicht in ihrer detaillierten Feinheit, sondern berichten uns in fotografischer Sprache von der Aura unserer Welt.

Seit Beginn seiner Tätigkeit 1984 zählen – unter anderem - über 200 Publikationen, mehr als 70 großformatige Bildbände sowie zahlreiche Reportagen für internationale Magazine zu seinen Veröffentlichungen. Seine thematischen Schwerpunkte liegen auf Kultur, Architektur, Natur, Reisen, Bildbänden, Kalendern und Reportagen.

www.wernerrichner.de